**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 44 (1918)

Heft: 27

Rubrik: Paradoxe

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Informationen

In Genf ist seit acht Tagen kein französischer Untersuchungsbeamter mehr eingetroffen. In informierten Areisen macht man sich darüber schwere Ropfschmerzen, da man sich nicht denken kann, womit man die Liebe Grankreichs verscherzt hat. Wahrscheinlich, so meinen einige, sind die Deutschschweizer Schuld daran, die nie etwas anderes zu tun gehabt haben, als an den freundnachbarlichen Veranstaltungen herumzunörgeln. Man gedenkt sich gelegentlich zu revanchieren.

In England steigen die Witmen im Kurs. Sie sollen in sehr vielen Sällen auch weit schöner und jünger sein, als die ledigen Töchter. Daran sind natürlich nur wieder die Männer schuld, die immer das gleiche Unrecht begehen. Micht nur, daß sie die Schönsten und die Jüngsten unter den Srauen zu ihren Gattinnen machen, nein, sie müssen es auch noch mit den Witwen halten, sodaß ein junges Mädchen mit an-

geborener häßlichkeit überhaupt nicht an die Reihe kommt. Die "Liga der Häuslichen", die sich kürzlich irgendroo gebildet hat, wird sich hier energisch ins Mittel legen. Vorläufig scheitern aber alle Unternehmungen daran, daß keine Grau der Welt ihre Jugehörigkeit zu der Liga der häßlichen bekennen will. Ohne Mitglieder aber glaubt man nicht, mit dem Verein etwas ausrichten zu können. Martin Salander

### Deid

Wir schauen dem fremden Glück ins Gesicht Und neiden es jenem - wir wissen nur nicht! Wir preisen ihn glücklich, wir nennen ihn froh. Und immer ist es nur auch so so. Des Anderen Wonne bloss unser Gedicht. Lass aber von dem Neide - wir wissen nur nicht! Otto Hinnerk

## homerisches Gelächter

Vor einigen Tagen war ich in Bern und besuchte wieder einmal das Zundeshaus. Von einem Cicerone-Waibel ließ ich mir

die Sehenswürdigkeiten erklären. Er blieb vor einer Türe stehen und sagte: "Dies ist der Sitzungssaal unseres Bundesrates." Undächtig blickte ich das massive Holzwerk an, da erscholl plötisch von innen ein homerisches Gelächter. Erstaunt und als Schweizer etwas enttäuscht, blickte ich meinen Gefährten an. "Ja," erläuterte er, "sie haben eben Sitzung und da wird wieder eine Betition von Genf gekommen sein." Jack Hamlin

## Paradore

Die sorgenvolle Vergangenheit eines Menschen besteht zur Hauptsache in gegenwärtigen Gorgen.

Mur in Gegensätzen kann die Einheit bestehen.

Die geistige Urmut hilft manchem über seine körperliche hinweg.

Wo einer König sein kann, schwärmt er für Demokratie.

# aterakonz

Rendezvous der vornehmen .

Gesellschaft! Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon .

B. May & Sohn.

Nach Schluss der Theater: Reichhaltig kaltes Buffet!

= Exquisite Weine. =

## Blane Fahne

ZÜRICH 1

Prima Rheinfelder Feldschlösschen-Bier! Grösster u. schönster Biergarten Zürichs!

Täglich Konzert

Erstklassiges Orchester

#### Brauerei Seefeld Florastr. 30

Prächtiger Garten.

Grosse und kleine Lokale für Vereins- und andere Anlässe. Sich bestens empfehlend Familie Hauser. 1889 

Rote

Ostschweizer andweine

Weiße

Fendant 1917 — Dôle Spanische und italienische Tisch- und Couplerweine empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften Winterthur.

Hotel und Speiserestaurant Furrengasse No. 19 b. Rathaus

Zimmer von 2 Fr. an — Gute Küche Spezialität: Ostschweizer-Weine [876] Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1



#### O. CAMINADA

ZÜRICH 2 Militärstrasse 2

Spezialgeschäft für sämtliche

für Offiziere u. Soldaten en gros und en détail 00

Fabrikation von Militär-Wäschesäcken

0|0|0|0|0|0|0|0



Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervö-se Zustände ver-schwinden nach wenigen Min d

wenigen Min.d.
d. Basa-Pul.
ver. Preis 2 Fr.
(b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d.
Schwanen-Apoth. Baden (Agrg.).

Besuchen Sie in BERN die

Münzgraben vis-à-vis Bellevue-Palais

## Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!

# vis dem Bahnhof HERISAU

Versand des altbekannten, vorzüglichen Haarstärkers Preis per Flasche Fr. 2.50

jeder Art behandelt diskret. - Langjähr. Erfahrung. Dr. med. H. Andrae, Arzt, Herisau, Wiesental 462 N, unweit Bahnhof. Sprechstunden täglich v. 9-3 Uhr, Sonntags 9-1 Uhr. Anfrag. mit Retourmarke erbeten

I. und ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel Eigene chemische Laboratorien Zürich - St. Gallen - Basel - Genf